

Die besten Pflüger des Landes sind gekürt Gold für zwei Landjugendmitglieder aus Oberösterreich

Höchste Präzision war beim 62. Bundesentscheid Pflügen der Landjugend Österreich am vergangenen Wochenende in Andorf in Oberösterreich gefragt. 29 Männer und eine Frau ritten in der Königsdisziplin der Bodenbearbeitung um Gold und damit gleichzeitig um die Teilnahme an der Pflügerweltmeisterschaft 2019 in Minnesota/USA. Bei toller Wettkampfstimmung zeigten die Landjugendlichen viel Einsatz sowie ein perfektes Zusammenspiel von Technik und Maschine, welches die beiden Oberösterreicher Bernhard Esterbauer und Andreas Gstötenmayr bravours beherrschten. Sie wurden von der Jury zu den besten Pflügern des Landes 2018 gekürt. Esterbauer siegte in der Kategorie Beetpflug und Gstötenmayr hatte in der Kategorie Drehpflug die Nase vorn.

Wenige Punkte entscheiden bei dem Bewerb über Sieg und Niederlage. Erfahrene Juroren bewerten die Arbeitstiefe, die Regelmäßigkeit der Furchen in Höhe und Breite, die Einarbeitung des Bewuchses und ob auch "schnurgerade" gepflügt wurde. Das Ziel ist letztlich ein gleichmäßiges Pflugbild, auf dem keine Fahrspuren mehr sichtbar sind. Für lockerere Stimmung abseits des Wettkampfgeschehens sorgte ein perfekt organisiertes Rahmenprogramm, das die Pflüger, die vielen Fans und Zuschauer begeisterte.

Auch zahlreiche Ehrengäste überzeugten sich von den herausragenden Leistungen der jungen Pflüger - allen voran Präsident der Landwirtschaftskammer OÖ Franz Reisecker sowie die beiden Abgeordneten zum Nationalrat Manfred Hofinger und Claudia Plakolm. Vonseiten der Landjugend-Partner waren Roman Anzengruber von der Österreichischen Hagelversicherung, Gerhard Rieß, Landesobmann vom Maschinenring Oberösterreich, und Ludwig Hubauer, Sprecher der Lagerhaus-Obmänner Oberösterreich, anwesend und gratulierten der heimischen Pflüger-Elite zu ihren herausragenden Erfolgen.

Ränge zwei und drei

Auf dem Podest in der Kategorie Beetpflug standen auch der Kärntner Hannes Haßler, der sich souverän die Silbermedaille sicherte, sowie der Drittplatzierte Stefan Steiner aus Oberösterreich. In der Kategorie Drehpflug belegte Martin Wurhofer, ebenfalls aus Oberösterreich, den zweiten Platz, dicht gefolgt von Hannes Heigl aus Niederösterreich, der die Bronzemedaille entgegennahm.

Newcomer überzeugten

Als Newcomer setzten sich Mario Schildendorfer aus Niederösterreich (Kategorie Beetpflug) sowie Robert Hieslmayr aus Oberösterreich (Kategorie Drehpflug) durch (Newcomer sind Teilnehmer, die bisher nicht öfter als dreimal beim Bundesentscheid teilgenommen haben).

Oberösterreich siegte auch in der Mannschaftswertung

In der Mannschaftswertung, bei der die Ergebnisse der besten zwei Teilnehmer jedes Bundeslandes herangezogen werden, holten in der Kategorie Beetpflug Bernhard Esterbauer und Gerald Seiberl Gold nach Oberösterreich. Der zweite Platz in der Mannschaftswertung ging mit Hannes Hassler und Thomas Reinwald nach Kärnten und Bronze sicherten sich verdient die Niederösterreicher Mario Schildendorfer und Christian Haider.

Auch der Mannschaftssieg in der Kategorie Drehpflug ging nach Oberösterreich, wo Andreas Gstötenmayr und Martin Wurhofer mit ihren beachtlichen Leistungen aufzeigten. Über die Silbermedaille in der Mannschaftswertung jubelten die Kärntner Daniel Stadtschreiber sowie Ulrich Pichler. Bei Franz Michael Bäck und Markus Wippel aus der Steiermark war die Freude über Platz drei riesengroß.

Dank der Unterstützung von den Sponsoren Mitas, Steyr Traktoren, Lindner Traktoren, Genol, Österreichische Hagelversicherung, Pöttinger und Raiffeisen Ware Austria war der letzte Bundesentscheid der Saison erneut ein absolutes Highlight im Landjugendjahr.

Die Landjugend Österreich ist mit rund 90.000 Mitgliedern die größte Jugendorganisation des ländlichen Raumes. Ihr Fokus liegt in der Weiterbildung ihrer Mitglieder und in der aktiven Gestaltung der ländlichen Regionen. Sie betreut unter anderem den anerkannten aufZAQ-zertifizierten Lehrgang, eine Ausbildung im jugend- und freizeitpädagogischen Bereich. Als einzige Stelle in Österreich ermöglicht sie zudem landwirtschaftliche Fachpraktika im Ausland. Mit den sechs verschiedenen Schwerpunkten bietet die Landjugend ein vielfältiges Programm für die Heranwachsenden in ganz Österreich.

PRESSEAUSSSENDUNG

Rückfragen bitte an:

Landjugend Österreich

Julia Unger

Schauflergasse 6, 1015 Wien

Tel: 01/53441-8515

E-Mail: julia.unger@landjugend.at; www.landjugend.at